



Neue Eingangsschleuse im Amtsgericht Bad Iburg Daten und Fakten

Bauherr:	Land Niedersachsen
Projektleitung:	Staatliches Baumanagement Region Nord-West
Bauzeit:	April 2023 bis September 2023
Baukosten:	rund 190.000 Euro

Grund für die Baumaßnahme

In Niedersachsen werden Amts- und Landgerichte sukzessive mit Sicherheitsschleusen ausgestattet, um mögliche Übergriffe auf das Justizpersonal bzw. Prozessteilnehmende im Vorfeld auszuschließen. Das Staatliche Baumanagement Region Nord-West hat in diesem Rahmen den Sitz des Amtsgerichts Bad Iburg in der denkmalgeschützten Schlossanlage Iburg mit einem separierten Ein- und Ausgang einschließlich Zugangskontrolle sowie einem Wachbereich mit durchschusshemmender Verglasung ausgestattet.

Ausgeführte Arbeiten

Unter Federführung des Staatlichen Baumanagements Region Nord-West erfolgten insbesondere folgende Arbeiten:

- Tischlerarbeiten für die Herstellung der Einbaumöbel wie Box, Infopoint und Schließfachanlage
- Schlosserarbeiten für die aufwendige „Türklappe“
- Elektroarbeiten für die Erweiterung der Schließanlage, der EDV sowie der Beleuchtung (Infopoint, Box und Gesamtraum)

Die Arbeiten wurden überwiegend von Firmen aus der Region umgesetzt und innerhalb des Zeit- und Kostenrahmens abgeschlossen.

Herausforderung: Verbindung zwischen Alt und Neu

Das Amtsgericht Bad Iburg ist Teil der denkmalgeschützten Schlossanlage Iburg. Der Umgang mit der historischen Bausubstanz sowie die Verbindung von Alt und Neu bei dieser Baumaßnahme stellten das Staatliche Baumanagement Region Nord-West vor besondere Herausforderungen.

Um die Räumliche Kontinuität des Eingangsgewölbes nicht zu stören, wurden die einzelnen Komponenten der Sicherheitsschleuse als Einzelemente ohne feste Verbindungen zu den angrenzenden Wänden in den Raum gestellt. Zudem sind die Elemente in Höhe und Abmessungen auf die Raumproportionen bezogen. Die bisherige Beleuchtung wurde durch Beleuchtungskörper ersetzt, die mit einem indirekten Lichtanteil das Gewölbe ausleuchten und in Szene setzen. Dem Brandschutz wurde durch den Einbau eines Brandschutzhanges Rechnung getragen. Dieser liegt verdeckt auf der Innenseite des Wachraums und tritt somit zum Eingangsraum nicht in Erscheinung.

Über das Staatliche Baumanagement Region Nord-West

Das Staatliche Baumanagement Region Nord-West führt als eines von sieben staatlichen Bauämtern in Niedersachsen die Baumaßnahmen des Landes und des Bundes durch. Mit rund 320 Beschäftigten unterschiedlicher Fachdisziplinen betreuen wir fast 5.000 Bauwerke im westlichen Niedersachsen – von den Regionen Grafschaft Bad Bentheim und Osnabrück im Süden bis an die Nordsee.

Stand: September 2023